

Liebe Schwestern und Brüder,

was war das für ein herrlicher Tag am Sonntag. Die Sonne schien vom leuchtend blauen Himmel, die Möwen kreisten in gemütlichen Runden über der Elbe. Ab und zu kam ein Schiff vorbei und Kinder spielten am und im Wasser.

Manchmal kam ein bisschen Wind auf und fing sich im Ufergras.

Ein Tag an der Elbe wie aus dem Bilderbuch.

Damals kam Jesus aus Galiläa an den Jordan zu Johannes. Er wollte sich von ihm taufen lassen. Johannes versuchte, ihn davon abzuhalten. Er sagte: "Ich müsste doch eigentlich von dir getauft werden! Und du kommst zu mir?"

Jesus antwortete: "Das müssen wir jetzt tun. So erfüllen wir, was Gottes Gerechtigkeit fordert."

Da gab Johannes nach.

Als Jesus getauft war, stieg er sofort aus dem Wasser. In diesem Moment öffnete sich der Himmel über ihm. Er sah den Geist Gottes, der wie eine Taube auf ihn herabkam. Da erklang eine Stimme aus dem Himmel: "Das ist mein lieber Sohn, an ihm habe ich Freude." (Matthäus 3)

Am vergangenen Sonntag haben wir auch Taufe gefeiert.

15 Kinder und Jugendliche haben sich taufen lassen mit Wasser aus der Elbe.

Ein Fest für alle, die da waren. Ein Fest zu Gottes JA.

Denn das ist die Taufe. Das bedingungslose Ja Gottes zu uns. Wir gehören zu ihm und uns kann nichts trennen. Egal was passiert, egal wie sich das Leben entwickelt. Als getaufte Christen sind wir Kinder Gottes, verbunden durch das starke Band der Taufe.

Am Sonntag war das sehr spürbar. Ein starkes Gefühl der Verbundenheit. Wir als Gemeinde und Familien untereinander aber auch zu Gott, der mitten unter uns war. Er hat im Moment der Taufe seinen Segen ausgeschüttet über alle. Und er hat uns überreich beschenkt.

So wärmend die Sonne, so wärmend war der Segen.

Martin Luther hat einmal gesagt, man soll jeden Tag in die Taufe hineinkriechen, damit man frisch belebt wieder daraus hervorkommt.

Die Taufe ist kein Schutzschild gegen alles, was uns das Leben schwer macht. Aber sie ist unwiderruflich Gottes Zusage an uns. Und wir können uns gerade in schwierigen Zeiten an diese Zusage, an dieses große Ja erinnern und daraus Kraft schöpfen.

Ein Lied aus dem evangelischen Gesangbuch, das wie ein Gebet klingt:

Du hast mich Herr zu dir gerufen, und in der Taufe bekenn ich dich.  
Ich will dir folgen, will bei dir bleiben und will dir treu sein; gib du mir Kraft.  
Wie du gestorben und erstanden, sterb' und erstehe ich, Herr mit dir.  
Gib meinem Leben große Freude und Kraft für andere da zu sein.  
Wenn Angst und Zweifel in mir wachsen, dann schenke du mir neuen Mut.  
Herr, sende mich wie deine Jünger, und gehe du mir selbst voran.  
Ich will dir folgen, will bei dir bleiben und will dir treu sein, gib du mir Kraft.

Amen

Ihre und Eure Susanne von Issendorff